

Kreisliga Herren

TTG Buxtehude (SG) IV : VfL Fredenbeck III
Freitag, 10.09.2021, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Schröter für die TTG Buxtehude (SG) IV in der Kreisliga Herren

Das war nichts für schwache Nerven! Mit 9:7 in den Spielen und 31:33 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TTG Buxtehude (SG) IV ihr Heimspiel in der Kreisliga Herren gegen den VfL Fredenbeck III. 3 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Mehrkens / Schröter den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Ein hartes Stück Arbeit hatten Mehrkens / Schröter bei ihrem 3:2 gegen Meyer / Koch zu verrichten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Mehrkens / Schröter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Einen wichtigen Sieg verpassten nachfolgend Rosenthal / Wolf hingegen bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Lührs / Gehring. Anlaufschwierigkeiten mussten Höllein / Magnet zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Deutlich war indes die Drei-Satz-Pleite von Jonas Mehrkens gegen Jörg Meyer. Lange mit Rainer Lührs kämpfen musste Bent Schröter, bis er seinen Kontrahenten mit 11:8, 4:11, 6:11, 12:10, 11:8 niedergerungen hatte. Einen Moment später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nichts zu bestellen hatte indessen am Nachbartisch Stephan Rosenthal beim 12:14, 8:11, 9:11 gegen Reinhold Gehring. Keine Chance überließ hingegen Ralf Wolf danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Stefan Koch. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an den Tisch. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend indes für Timo Höllein beim 6:11, 11:9, 6:11, 11:7, 10:12 gegen Rene Böttcher. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Frederic Magnet verlor nachfolgend seine Partie gegen Stefan Müller chancenlos mit 6:11, 9:11, 7:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann dann Jonas Mehrkens seine Partie gegen Rainer Lührs noch mit 4:11, 8:11, 13:11, 11:9, 12:10. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mehrkens zu Ende ging. Beim anschließenden 11:6, 11:6, 11:4 gegen Jörg Meyer fand Bent Schröter von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Leider musste Stephan Rosenthal sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfL Fredenbeck III. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Ralf Wolf seine Partie gegen Reinhold Gehring noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wolf endete. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Timo Höllein das Spiel gegen Stefan Müller und gewann in vier Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Frederic Magnet zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Rene Böttcher aber trotzdem deutlich mit 1:3. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Das Doppel zwischen Mehrkens / Schröter und Lührs / Gehring endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TTG Buxtehude (SG) IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Wischhafen am 08.10.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Fredenbeck III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 08.10.2021 gegen den SV Düdenbüttel II erneut versuchen zu punkten.

Punkte:

TTG Buxtehude (SG) IV

Doppel: Mehrkens / Schröter (2), Rosenthal / Wolf (0), Höllein / Magnet (1)

Einzel: J. Mehrkens (1), B. Schröter (2), S. Rosenthal (0), R. Wolf (2), T. Höllein (1), F. Magnet (0)

VfL Fredenbeck III

Doppel: Lührs / Gehring (1), Meyer / Koch (0), Müller / Böttcher (0)

Einzel: R. Lührs (0), J. Meyer (1), S. Koch (1), R. Gehring (1), S. Müller (1), R. Böttcher (2)